

**Abrechnung Übungsleitervergütung**

**Geschäftsjahr.........**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum | Geschäftsvorfall | **Betrag****€** |
|  | Aufwandsentschädigung Übungsleiterstunde  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  | Gesamtbetrag |  |

Name .....................................................................................................................................

Vorname ................................................................................................................................

PLZ .................................. Wohnort .......................................................................................

Straße .....................................................................................................................................

Der Gesamtbetrag von € ...................................... soll überwiesen werden auf

Konto Nr ......................................................... Konto-Inhaber .................................................

Kreditinstitut ..................................................... BLZ.................................................................

* **2 –**
* **2 –**

Aufgrund der Übungsleitertätigkeit leistet der Skiclub Friedberg e.V. keine Sozialversicherung- und Einkommensteuerabgaben. Der Übungsleiter verpflichtet sich die Einnahmen aus seiner Übungsleitertätigkeit seinem Sozialversicherungsträger bzw. seinem zuständigen Finanzamt mitzuteilen. Der Skiclub Friedberg e.V. wird durch den Übungsleiter für jegliche Haftungsansprüche aus seiner Tätigkeit freigestellt.

................................................ ........................................

- Ort, Datum - - Unterschrift -

\*Einnahmen aus nebenberufliche Tätigkeiten als Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher oder für eine vergleichbare nebenberufliche Tätigkeit, für nebenberuflich künstlerische Tätigkeiten oder für die nebenberufliche Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt 2.400,-- EUR im Jahr; überschreiten die Einnahmen für die im Satz 1 bezeichneten Tätigkeiten den steuerfreien Betrag, dürfe die mit den nebenberuflichen Tätigkeiten in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben abweichend von § 3 c nur soweit als Betriebsausgaben oder Werbungskosten abgezogen werden, als sie den Betrag der steuerfreien Einnahmen übersteigen.